

Esther Meier

Nach dem Bildersturm

Die Ausstattung katholischer Kirchen in Antwerpen und der niederländischen Republik

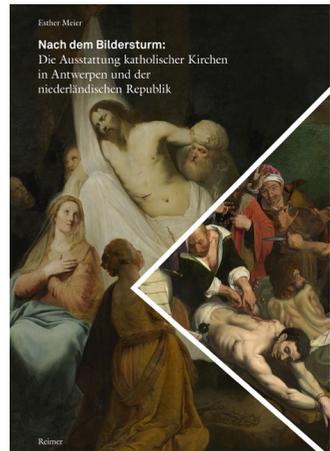
› *Mit Werken von Abraham Bloemaert, Ambrosius Francken, Marten de Vos und vielen anderen*

Nach dem reformatorischen Bildersturm statteten die Katholiken in Antwerpen ihre Kirchen mit neuen Bildern aus. Einige Zeit später gelangten Bilder auch in die privaten Gottesdiensträume der Katholiken in der niederländischen Republik. In Antwerpen wurde der Katholizismus 1585 zur einzig anerkannten Konfession, während er in der Republik nach 1581 lediglich toleriert wurde.

Wie spiegeln sich die soziokonfessionellen Gegebenheiten in den Altargemälden wider? Esther Meier untersucht Altarretabel von Abraham Bloemaert, Marten de Vos und anderen Malern und fragt, wie die Sakralbilder die gesellschaftliche Stellung der Katholiken reflektieren.

Die Autorin

Esther Meier ist habilitierte Kunsthistorikerin. Lehrtätigkeiten an den Universitäten in Heidelberg, Halle und Gießen, Privatdozentin an der TU Dortmund. Derzeit Lehre und Forschung an der TU Dortmund und TH Köln.



216 Seiten mit 88 Farb- und 10 s/w-Abbildungen

17 × 24 cm, Broschur

€ 34,90 (D)

ISBN 978-3-496-01657-1 (Print)

ISBN 978-3-496-03048-5 (E-Book/PDF)